

Mittwoch, 16. Dezember 2009

-  NORDCLICK.de
- [Marktplatz](#)
- [Immobilien](#)
- [Autos](#)
- [Stellen](#)
- [Partner](#)
- [Branchen](#)

[OSTSEE-ZEITUNG.DE](#)

/OZ/LOKAL/HST vom 26.11.2009 00:00

Finnische Solisten begeisterten mit Kantele und Gesang



Anna-Kaisa Liedes und Timo Väänänen aus Finnland.
Foto: I. E.

Stralsund Zarte Klänge prägten am Dienstagabend das Konzert im Remter. Zu Gast waren die Solisten Anna-Kaisa Liedes und Timo Väänänen aus Finnland. Sie spielen Kantele — ein typisch finnisches Zupfinstrument, das an eine Harfe oder Zither erinnert. Mucksmäuschenstill war es, als der letzte Ton verhallt war. Der dumpfe Glockenklang, der von der Marienkirche herüber drang, schien den Schlussakkord zu setzen. Organisiert hatte das Konzert die Deutsch-Finnische Gesellschaft.

„Wir sind das erste Mal in Stralsund. Es der Auftakt einer Reihe von 13 Konzerten“, sagte Timo Väänänen. Der 39-Jährige war begeistert von der Akustik des Remters.

Die Stralsunderin Gudrun Kober fand die Darbietungen der Künstler einfach nur fantastisch. „Die Musik wirkt durch den Klang. Man braucht die Texte gar nicht zu verstehen. Die Stimmung des jeweiligen Liedes ist immer herauszuhören.“

In jeder Sprache habe die Kantele einen anderen Namen, erklärte Timo Väänänen. Er ist an der Volksmusikabteilung der Sibelius-Akademie als verantwortlicher Lehrer für Kantele, Kantelekunde, Improvisation und freie Musikbegleitung tätig. Zum Lied „Ingeri“ nahm er ein Instrument zur Hand, das nach einer archäologischen Entdeckung aus Nowgorod stammt und dort als Gusli bezeichnet wird.

Beim Abschlusslied „Louhi“ (Gebierterin Nordlands) demonstrierte Anna-Kaisa Liedes die Vielseitigkeit ihrer Stimme: leise, zischelnde Laute, Hohngelächter, kreischende, hohe und tiefe Töne — alles entlockte die 47-Jährige ihren Stimmbändern. Neben ihrer Magisterarbeit in den Fächern Gesang und Kantele beschäftigt sie sich mit der Erforschung der Vielseitigkeit der menschlichen Stimme. I.

ENGELBRECHT

Dieser Beitrag wurde bisher 1 mal aufgerufen - zuletzt am 16.12.2009 um 16:06.